



Westdeutscher Basketball-Verband e.V.

**An alle Vereine
im Westdeutschen Basketball-Verband e.V.**

Amtliche Mitteilungen vom 18.03.2021

Saison 2020/2021 wird nicht mehr ausgetragen

Durch die jüngsten Entscheidungen der Politik sind die ersten Schritte hin zu einer Öffnung auch für den Sport aufgezeigt worden. Dies ist sehr zu begrüßen, auch wenn es noch dauern wird, bis Basketball wieder in der Halle gespielt werden kann. Leider lassen die aktuellen Inzidenzzahlen im Augenblick nicht erwarten, dass es nach Ostern schon möglich sein wird.

Über Monate hin war es nicht möglich zu trainieren. Es wird Zeit brauchen, bis alle wieder in der Lage sein werden, an einem Wettkampf um Punkte und Aufstieg teilnehmen zu können. In den kommenden Wochen sollte der Fokus darauf liegen, wieder einen Trainingsbetrieb in den Vereinen zu organisieren. Nicht jedes Vereinsmitglied wird dabei sofort wieder in ein Training einsteigen wollen.

Im WBV haben wir uns immer wieder auf die veränderte Situation durch die Corona-Infektionen und die Entscheidungen der Politik darauf eingestellt und Perspektiven für einen Spielbetrieb entwickelt. In der nun verbleibenden Zeit ist es bei den bestehenden Öffnungsperspektiven nicht mehr möglich, einen geregelten Spielbetrieb für die Saison 2020/2021 zu organisieren. Die Saison 2020/2021 kann nicht mehr – auch nicht in verkürzter Form – durchgeführt werden. Die Konzentration gilt jetzt der Vorbereitung auf die Saison 2021/2022.

Im Einzelnen wurden auf der Präsidiumssitzung am 17.03.2021 nachfolgenden Beschlüsse gefasst:

- Bis auf die 1RLH und die RLD wird der Spielbetrieb in alle anderen Ligen (Senioren und Jugend) in der Saison 2020/2021 nicht mehr durchgeführt. Es wird keinen Ab- und Aufstieg geben. Alle Mannschaften behalten ihr Teilnahmerecht (Stand zum 01.08.2020) für die Saison 2021/2022.
- Die 1RLH sowie die RLD stellen die Schnittstelle zur 2.Bundesliga dar. Daher wird es für die Mannschaften, die an einem Aufstieg in die 2.Bundesliga interessiert sind, einen gesonderten Spielbetrieb geben. Einzelheiten werden den Vereinen gesondert mitgeteilt.
- Der WBV wird alle Vereine dabei unterstützen, Spiele auf freiwilliger Basis im Zeitraum bis zum Beginn der Sommerferien durchzuführen.
- Bereits bezahlte Gebühren für die Seniorenspielberechtigungen werden den Vereinen



Westdeutscher Basketball-Verband e.V.

erstattet.

- Die für die Saison 2020/2021 ausgestellten Trainersonderlizenzen gelten auch für die Saison 2021/2022. Bereits bezahlte Gebühren werden entsprechend verrechnet.
- Vereine der 2RLH werden die Möglichkeit bekommen, sich auf freie Plätze in der 1RLH zu bewerben. Gehen mehr Bewerbungen ein als Plätze frei sind, wird es eine sportliche Qualifikation geben. Einzelheiten werden den Vereinen gesondert mitgeteilt.

Bleiben Sie weiterhin gesund und zuversichtlich

Ihr / Euer

Westdeutscher Basketball-Verband e.V.

für das Präsidium

Uwe J. Plonka
Präsident

Lothar Drewniok
Vizepräsident Spielbetrieb&Sportorganisation

Nadeesh Kattur
Vizepräsident Jugend&Nachwuchsleistungssport